

PRESSEMITTEILUNG

B·A·D-Gruppe steigert Umsatz in 2018 Personalbestand wächst kontinuierlich

Bonn, Juli 2019 – Mit einem Umsatz von rund 310,6 Millionen Euro hat die B·A·D-Gruppe – einer der führenden Dienstleister im Arbeits- und Gesundheitsschutz – das Geschäftsjahr 2018 abgeschlossen. Gegenüber dem Vorjahr konnte der konsolidierte Umsatz damit um 7,9 Prozent bzw. 23 Millionen gesteigert werden. Mit diesem Ergebnis ist der Bonner Konzern mit seinen europäischen TeamPrevent- sowie weiteren Tochter- und Beteiligungsgesellschaften weiter auf Erfolgs- und Expansionskurs.

Die Umsätze in den Kerngeschäften Arbeitsmedizin und Sicherheitstechnik wuchsen um 6,23 bzw. 8,55 Prozent. Der Bereich Gesundheitsmanagement verzeichnete einen Umsatz von rund 18,8 Millionen. „Unternehmen haben Vertrauen in unser ganzheitliches Angebot. Es geht über den klassischen Arbeitsschutz hinaus und setzt gezielt gesundheitsfördernde Maßnahmen an, um die Leistungsfähigkeit von Mitarbeitern nachhaltig zu erhalten und zu fördern“, kommentierte Prof. Bernd Siegemund, Vorsitzender der Geschäftsführung, den erfolgreichen Jahresabschluss.

Mitarbeiterzahl wächst weiter

Ende 2018 beschäftigte der Konzern 4.551 Mitarbeiter (i. V. 4.327). Weitere Einstellungen sind geplant. Am Hauptsitz in Bonn hat bereits der Bau eines fünften Gebäudes begonnen. Rund 60 neue Mitarbeiter werden dort ab 2020 ihre Arbeitsplätze einnehmen.

Bildmaterial der Geschäftsführung

<https://www.bad-gmbh.de/presseportal/downloads/pressebilder/>

PRESSEMITTEILUNG

Der Jahresbericht 2018 steht als Download zur Verfügung unter <https://www.bad-gmbh.de/jahresbericht/>

Über die B·A·D-Gruppe

Die B·A·D-Gruppe betreut mit mehr als 4.500 Experten in Deutschland und Europa 280.000 Betriebe mit über 4,5 Millionen Beschäftigten in den unterschiedlichsten Bereichen der Prävention.

Zusammen mit den europäischen TeamPrevent-Tochtergesellschaften gehört B·A·D zu den größten internationalen Anbietern von Präventionsdienstleistungen im Arbeits- und Gesundheitsschutz sowie der betrieblichen Gesundheitsvorsorge. Sie hat ihr Portfolio kontinuierlich zu einem ganzheitlichen System-Angebot für die Gesundheit der Beschäftigten in Unternehmen erweitert.